

Franckesche Stiftungen zu Halle

Getreuer Seel-Sorger Geistliche Seelen-Apothek

Leutwein, Christian Philipp

Nürnberg, 1707

VD18 12991341

Diese angemerckte folgende Fehler, im Schreiben ...

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:hbz:ha33-1-202010

Diese angemerkte folgende Fehler / im

Schreiben / corrigiren und Setzen mitengeschlichen /
beliebe der Christliche Leser vor dem Gebrauch dies
ses Buchs zu verbessern / und zwar solcher Massen/
wie dieselbe hier schon verbessert sind / zu finden / daß
sie den Verstand nicht hindern / ohne daß die Zeichen
der Unterscheidung / weil dero selben viele / den Ver
stand aber nicht verändern / ohnangemerckt gelassen
worden: Da die erste Zahl das Blat / die andere die
Zeil bedeutet / eingedenck / daß wir ja alle / wie in
Ubung des wahren Christenthums / also bey Verrich
tung unsers ordentlichen Berufs mannigfaltig feh
len / und des Verbesserns ohnablässig bedörfen.

Pag. 5. lin. 17. sollte. pag. 2. lin. 31. worden. p. 13. l. 9. dan
noch. p. 32. l. 28. 29. 30. seiner Heiligkeit beliebt / den nach dem
erfolghchen Ausgang und Erfahrung / sogenannten Baum
41. 14. nicht nur. 75. 26. glunget. 86. 15. mit dem. 105. 25. in der.
121. 29. Sacramenta anvertrauet. 126. 32. war. 139. 26. die
Geburt. 142. 10. in ihr. 18. ein jeglicher mit. 143. 16. er in den.
25 geschöpfft Bald 144 2. ersten Eltern. 146. 8. an die. 152.
12. unreine. 158. 22. sollest. 172. 9. wollen. 176. 16. uns allen
miteinander 199. 6. gültigen. 242. 30. tragen. 244. 17. über
trifft. 263. 29. dreien. 264. 4. Gottes wieder anbricht / sondern
daß auch Christus. 268. 24. das hohelied seinen. 289. 12. aber
zur. 297. 9. leibliche. 300. 21. anzustellen haben. 301. 22. Rom.
V. l. 32. sündliche. 316. 22. Kinder Sünde. 317. 8. ihn nach sei
ner sündlichen 327. 2. der ihm. 331. 26. gewartet. 342. 9. offte
habt. 343. 15. ihnen. 24 noch ohne. 369. 23. euer Gottes. 392.
20 Deformität 394. 12. Nachdenken. 399. 3. gegeben werden.
408. 21. Einigkeit 449. 27. eurem 454. 5. Worte p. 455. l. 22.
Sünden geneigt / wegen der. 458. 23. habt geachtet. 468. 3. er
langet. 469. 12. ohne / ja 28 unwissentliche. 30. unbekannte?
471. 25. Verleihung. 474. 13. solche. 476. 25. nicht nur. 27 nach
seiner. 479. 25. er dem. 491. 19. euch auch. 494. 28. das Leben.
495. 12. Geistes / Belieben 514 13. der kein. 515. 4. Hugo de
S. Vict. l. 3. de anima. 532. 25. in seinem verordneten Diener.
550. 10. Welt damal. 566. 5. ihm seyen. p. 567. l. 12. Ihr habt.
571. 31. Geben geböhren macht / daß wir. 574. 14. mit un
wissentlicher 580. 2. Jer. III. 583. 12. bewußt / nicht. 17. verber
gen 585. 30. seinem. 588. 12. schädlich ist / hingegen gebe / was
ihm wolgefällig und euch nützlich ist. 591. 5. ihnen gethan /
mit

mit dem. 11. an ihnen. 12. wolten 593. 23. die Art/oder viel:
mehr Unart. 603. gebüßet. 606. 9. duncken. 612. achzet/baher
ro. 19. begehret wie. 617. 21. Nach Trost. 25. von ihrem Väter
klagen. IV. Buch Mos. XXVI. 13. 621. 27. betet. 656. 25.
erwählet. 641. 14. Schamhafftigkeit. 27. Stillschweigens/
ebenfalls. 644. Schaden 649. 9. wir nicht 658. 10. allein/hat
gebeten. 663. 22. gefühlet. 672. 9. euch zu. 676. 31. er sein. 678.
26. als seine. p. 683. l. 30. sondern dieselbe kan auch. p. 694. l. 30.
Straff Mühe 698. 23. allerley 700. 23. gelegen der. 723. 6.
Drey Einige Gott/an welchem. 7. mittelbar. 771. 13. nach sei
nem. 14. nicht verschmachten. 16. wann ihr habt 773. 31. l.
Petr. 1. 774. 31. übrig habende Herß 775. 17. alles. 13. erkannt
te Güte. 776. 30. des eurigen. 777. 24. der hat. 778. 15. säen/ar
beitet. 793. 9. nur euer. 18. hat/ bey eurer Unreinigkeit miß
braucht; 816. 19. der Meinwilen. 821. 23. und einen. 826. 5. weil
hie. 17. ehrlich. 828. 13. wohin er. 829. 26. Hebr. II daß der
Mensch wolte Gott gleich seyn. 864. 7. übertretten. 778. 16.
und sprechen; 24. Sünden/ gar nicht aber. 880. 22. Lebens.
899. 8. ist gesehen. 28. Nennung 900. 8. 9. unterlassenes Ge
bet. 11. verrichtet. 901. 902. Behaltung 903. 6. vermög der. 9.
versöhnet/ von dem Tod auferstanden; 921. 5. über besorgen
den. 924. 12. Hof. II. 22. überflüssige. 25. einen Fürsprecher.
930. 1. denen. 1002. 22. Gesichtes gefasset. 1037. 11. Verdamm
nis verdient. 22. unsers Gewissens. 1037. Vorbild Jona.
1042. 23. blutigen. 1043. bald da dieser. 1044. 7. geschaffen.
1051. 2. Rauberey. 15. Hof. XI. 28. 1062. 2. auf. 1077. 31. äh
liche. 32. gleichförmige. 1079. 9. Seilen. 1091. 26. Erklärung.
1093. 5. um desto. 1097. 7. wolte Gott gleich werden. 1098. 24.
denen der. 1115. 12. von ihm/ als die Sünde von ersten Adam
herkommt. 1124. 28. 29. Wohnung (Conf. Luc. XI.) in dem. 31.
werde stat/ einer Mißfällige. 1151. 8. erhalten. 1152. 28. Gott/
in dem. 1155. 9. auflebende. 1164. 30. zum Voraus. 1166. 25.
zweifachen. 1169. 29. Griff und. 1183. 4. gelegen. Es bewe
set. 1187. 14. die Schande. 1199. Wunder werden noch nicht
erfüllet; zumal. 1207. 14. zu seinen. 1216. 19. sondern von de
me. 1222. 29. durch die. 1233. 12. darinnen der. 1238. 20. nicht
im. 1239. 26. würden sie. 1240. 25. vollenden werde; 1226. 29.
Macht/ 259. 10. Staup Säule/ zum Tod aus. 1262. 23. Ein
weihung. 1267. 18. Malachia seyn. 1268. 6. 7. Sünde/ als
Kinder der Sünden und des Jorns. 11. Mit. 1277. 30. wie
das. 1278. 3. habt. 11. und die. 21. gesucht/ und also. 23. Gna
de gewesen/ den. 1280. 21. einige. 30. nicht abgethan. 1283.
30. geschändet. 32. abgeschw ägt. 32. wieder ge. 2111. :

el.
er
at
r.
3/
at
8.
o.
6.
v
l.
u
r
f
il
er
6.
3.
e
o.
u
r.
u
f.
r.
u
j.
4.
u
r.
t/
f.
i
t
e
t
o.
u
3
e
u
s.



